



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Interrisk Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Interrisk Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Bestandsabbaurate, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 5,1 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Interrisk Leben ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 16 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 30% und liegt damit um 7,4 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 37%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	403.881	HGB-Eigenkapital	23.518
Fondsgebundene LV	34.362	verfügbare RfB	19.290
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	313.247
HGB-Bilanzsumme	471.154	Bestandsabbaurate	9,5%
HGB-Deckungsrückstellung	337.047	Passivduration	10
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	23.518	skalierte aktivische Bewertungsreserven	48.850
Risiko- und Übriges Ergebnis	33.448	Marktwert Kapitalanlagen	452.731
Schlussüberschussanteil-Fonds	2.630	Marktwert-Bilanzsumme	520.004
Zahlungen Versicherungsfälle	32.901	zukünftige pass. vt. Überschüsse	336.705
Zinszusatzreserve	23.800	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-14.664
aktivische Bewertungsreserven	48.850	passivische Bewertungsreserven	322.041
freie RSt für Beitragsrückerstattung	16.660	zukünftige Überschüsse	370.891
mittlerer Tarifrechnungszins	3,1%	zukünftige Aktionärsgewinne	92.723
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	23.181
		ökonomisches Eigenkapital	174.656
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	30%
		ökonomische Eigenkapitalquote	30%